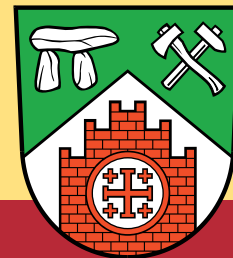


Amtsblatt

für die Gemeinde Heiligengrabe



»Zwischen Jäglitz und Glinze«

Engel der Weihnacht

In einer Welt, wo das kalte Geld
immer mehr zählt und es uns quält,
braucht es den Glauben an eine Macht,
die friedvoll in unsere Seelen lacht.
Fühl in dich hinein.
Du selbst kannst sie sein.
Gib ihr den Raum,
es ist mehr als ein Traum.

Er kennt keinen Neid, keinen Zorn, keine Gier
noch ist die Hoffnung nicht verlorn,
noch gibt es Herzen, die nicht erforn.
Der Engel der Weihnacht lebt auch in dir,
er kennt keinen Neid, keinen Zorn, keine Gier.
Erwecke ihn schnell, dann strahlt sein Licht,
damit es die Dunkelheit durchbricht.

Alles ist schnell, nirgends wird's hell,
um dich herum wurde mancher schon stumm.
Die Finsternis lacht die Barmherzigkeit aus,
viel Kummer kam in ein jedes Haus.
Du selbst hast die Kraft,
die Liebe erschafft.
Glaubt alle daran, Kind, Frau und Mann.

Der Engel der Weihnacht lebt auch in dir...

Sind Menschen verstockt, dann winkt ihnen zu.
Denkt gute Gedanken, ohne Zweifel und Ruh.
Habt diese Hoffnung, die niemals vergeht,
für die der Geist der Weihnacht steht.

Der Engel der Weihnacht lebt auch in dir...

Text: Torsten Karow / Dieter Maaf
Lied vom Cottbuser Kindermusical

Wir wünschen eine besinnliche Adventszeit.



Inhaltsverzeichnis

Lfd. Nr. Inhalt des amtlichen Teils

1 Beschlüsse der Gemeindevertretung Heiligengrabe vom 07.12.2021 – öffentlicher Teil

ANSCHRIFT Gemeinde Heiligengrabe
Am Birkenwäldchen 1a
16909 Heiligengrabe

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Die Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung sind auf Grund der aktuellen Corona- Lage ab sofort wieder begrenzt. Bitte wenden Sie sich telefonisch an unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, um einen Termin für Ihre Anliegen zu vereinbaren.

Dienstag:
9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstag:
9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 14.00 Uhr - 16.00 Uhr

Wichtige Rufnummern

Vorwahl	033962	
Sekretariat/Vermittlung Frau Gerks	67 - 0	
Bürgermeister	Herr Kippenhahn 67 301	
Fax	67 333	
Leiterin Hauptamt, Standesamt, Gleichstellungsbeauftragte Frau Hamelow	67 311	
Friedhofsverwaltung, Protokoll- und Sitzungsdienst	Frau Städtke	67 310
Einwohnermeldeamt	Frau Büschke	67 312
Personalverwaltung	Frau Reker	67 309
Kita- und Schulverwaltung	Frau Geyer	67 308
	Frau Mohs	67 329
Brand- und Katastrophenschutz / Jugendfeuerwehr	Frau Fengler	67 319
Leiterin Kämmerei	Frau Manke	67 317
Kasse/Vollstreckung	Frau Kiesewalter	67 325
Leitung Gemeindekasse Steuern/Abgaben	Frau Reichel	67 324
Anlagenbuchhaltung/ Vollstreckung	Frau Trost	67 322
Geschäftsbuchhaltung/ Statistiken	Frau Schwarze	67 323
Leiterin Bauamt	Frau Bieder	67 318
Bauüberwachung	Herr Beck	67 321
Bauverwaltung	Frau Greitemeier	67 316
Bauamt	Frau Krause	67 213
Liegenschaften	Frau Grothe	67 320
Bauhof	Herr Jennrich	0173 - 722 82 85
Ordnungsamt, Archiv Gewerbeamt, Tourismus Wirtschaftsförderung	Frau Liewald	67 313
Wohnraum- u. Gebäudeverwaltung	Frau Müller	67 315

Erreichbarkeit der Schiedsperson

Mit dem Schiedsmann Herrn Thomas Jansen können bei Bedarf telefonisch Termine vereinbart werden,
Tel. 01 71 - 369 61 22.

Mit dem Schiedsmann Herrn Dieter Herm können bei Bedarf telefonisch Termine vereinbart werden,
Tel. 03396 - 54 04 07.

**Erreichbarkeit der Revierpolizistin
Frau Manuela Hennig**

**Tel.: 03394 - 4230 oder
0172 1715009**



**Erreichbarkeit der Mitarbeiterinnen
Mobile Jugendarbeit**

Frau Striegler: 033984 - 508905 / 01522-6832699
Frau Klöhn: 033962 - 50335 / 0175-1967747

Bürozeiten des Evangelischen Pfarramtes Heiligengrabe

Dienstag und Donnerstag 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Heiligengrabe OT Heiligengrabe, Wittstocker Straße 46
Tel. 033962/502 71

Wasser- Abwasserverband Wittstock/Dosse

Rund um die Uhr die Bereitschaftsdienste
Bereitschaftsdienst Trinkwasser: 0172 - 3242362
Bereitschaftsdienst Abwasser: 0173 - 6146063

Erreichbarkeiten und Havariedienste des Wasser- und Abwasserverbandes Wittstock

Wasser- und Abwasserverband Wittstock
Wasserwerkstraße 1
16909 Wittstock/Dosse
Telefon: 03394 4760-0
Mo-Do: 07.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Fr: 07.00 Uhr bis 14.45 Uhr
E-Mail: info@wav-wittstock.de



Bereitschaftsdienst außerhalb der Geschäftszeiten

Trinkwasser: Tel. 0172 3242362
Schmutzwasser zentral: Tel. 0173 6146063
Schmutzwasser dezentral: Tel. 0171 2246799

Sprechzeiten und Erreichbarkeit der Ortsvorsteher

Ortsteile	Ortsvorsteher	Kontakt
Blandikow	Jörg Meusburger	Tel. 033962 - 50263
Blesendorf	Wolfram Hlouschek	Tel. 0173 - 6264256
Blumenthal	Bettina Teiche	Tel. 0151-44014300 jeden 2. Montag im Monat, 17.30 Uhr - 18.30 Uhr im Bürgerhaus
Grabow bei Blumenthal	Marko Klose	Tel. 0173 - 8182084
Heiligengrabe	-	-
Herzsprung	Thomas Albrecht	Tel. 033965 - 40052
Jabel	Fred Wehland	Tel. 0173 - 2079020
Königsberg	Axel Fischer	Tel. 033965 - 40220
Liebenthal	Nico Gireth	Tel. 0151-52986341
Papenbruch	Marcel Wildebrandt	Tel. 0177-2685308
Rosenwinkel	Olaf Stallknecht	Tel. 033984-70504 jeden 1. Mittwoch im Monat, 16.00 Uhr - 17.00 Uhr
Wernikow	Detlef Gehlhar	Tel. 03394 - 440950
Zaatzke	Jacqueline Türk	Tel. 0151-61406798

Erreichbarkeit der Kümmerin Blumenthal

Frau Öz: Tel. 033984-509899
kuemmerin-blumenthal@t-online.de

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

entgegen unserer Hoffnungen prägte Corona auch das Jahr 2021. Das Virus bestimmte unseren Alltag auf vielfältigste Art und Weise - Lockdown, Ausgangssperren, Zugangsbegrenzungen und Abstand. Dazu kamen noch die Worte testen, impfen und genesen, die einen ganz großen Stellenwert erhalten haben.

Alt-Bundeskanzlerin Angela Merkel hat angesichts immer weiter verschärfter Coronamaßnahmen gesagt: „Niemand von uns, die wir in einer Demokratie politische Verantwortung tragen, hat sich gewünscht, je mit solchen Regelungen vor die Bürger treten zu müssen.“ Dem stimmen wir uneingeschränkt zu. Dennoch, alle diese Maßnahmen waren und sind notwendig.

Rückblickend auf die vergangenen Monate gibt es aber nicht nur Negatives. Beeindruckend waren für uns vor allem der enorme Zusammenhalt innerhalb der Gemeinde und auch vor allem der gemeinsame und solidarische Weg mit der Stadt Wittstock/Dosse. Viele haben mit angefasst, ungefragt, unbezahlt und so ihren Beitrag geleistet, dass Menschen weniger einsam waren, dass Angehörige entlastet wurden und wir alle gefühlt etwas Sonne in den tristen Pandemiealltag bekamen. Den vielen ehrenamtlich aktiven Helferinnen und Helfern bei den unzähligen Test- und Impftagen an verschiedenen Standorten der Region danken wir von Herzen für ihren Einsatz.

Unser Dank gilt auch Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, dafür, dass Sie sich über einen so langen Zeitraum umsichtig und verantwortungsbewusst verhalten haben, dafür, dass Sie die heimischen Gastronomen durch zahlreiche Besuche unterstützt haben, als auswärts essen gehen wieder möglich wurde, dafür, dass Sie bewusst hier vor Ort in den Geschäften und Höfen einkaufen und so helfen, das Überleben der Händler und die Attraktivität unserer Städte und Gemeinden mit ihren vielen kleinen Läden und Angeboten zu bewahren.

Entgegen unserer Befürchtungen sind wir als Kommune insgesamt wirtschaftlich gut durch die letzten Monate gekommen. So konnten wir einige für Heiligengrabe bedeutende Vorhaben wie geplant in Angriff nehmen. Und so ziehen wir für das Jahr 2021 eine zufriedenstellende Bilanz - eine Bilanz, die zuversichtlich stimmt für die vor uns liegenden Aufgaben.

Die gut vorankommende Impfkampagne stimmt uns optimistisch, dass wir 2022 wieder weitgehend zur Normalität zurückkehren werden. Wichtig in diesem Zusammenhang ist unserer Meinung nach, was wir dann aus der Zeit nach der Pandemie machen, was wir daraus lernen und mit welcher persönlichen Einstellung wir weitermachen. Die Pandemie hat uns eindrücklich vor Augen geführt, was wirklich wichtig ist im Leben: Familie, Freunde, Gesundheit.

Weihnachten ist für die meisten Menschen in dieser Welt das wichtigste und schönste Fest des Jahres. Es gibt uns Gelegenheit, auch einmal über unseren alltäglichen Horizont hinauszublicken auf die Dinge, die wirklich wichtig sind. Wie wir zur Genüge erlebt haben, Gesundheit lässt sich zum Beispiel nicht in Geschenkpapier wickeln und unter den Weihnachtsbaum legen. Auch Glück kann man nicht kaufen. Dennoch sind Gesundheit, Zufriedenheit und ein Leben in Frieden Geschenke, für die wir selbst nicht dankbar genug sein können.

Das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel möchten wir auch zum Anlass nehmen, um all denen zu danken, die daran mitgearbeitet haben, unsere Gemeinde lebens- und vor allem liebenswert zu gestalten. Unser Dank gilt besonders Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, die sich auf karitativem, sportlichem und kulturellem Gebiet in Kirchen, Vereinen, Verbänden, Institutionen und Initiativen beruflich oder ehrenamtlich engagiert haben.

Nicht zuletzt danken wir den Mitgliedern der Gemeindevertretung, der Ortsbeiräte, unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Verwaltung und dem Bauhof sowie dem Kindergartenpersonal, den Lehrkräften unserer Schulen sowie den Teams von Rettungsdiensten, in Arztpraxen und Kliniken sowie den Altenheimen, Feuerwehren und der Polizei herzlich für das engagierte Arbeiten und ihren hohen Einsatz. Sie alle sind zum Wohle unserer Gemeinschaft aktiv, - tagtäglich. Ihnen gebührt unser aller Respekt.

Lassen Sie uns alle im kommenden Jahr zusammenstehen und die bevorstehenden Herausforderungen – wie in der Vergangenheit auch – gemeinsam und demokratisch meistern. Unsere Gesellschaft lebt von der Vielfalt der Menschen und der Ideen in ihr. Und mindestens genauso vielfältig sind die Wünsche und Forderungen an die Politik der verschiedenen Ebenen. Umso wichtiger ist es, zu verstehen und vor allem zu akzeptieren, dass Demokratie nicht immer gleichzusetzen ist mit einer Einigkeit in allen Punkten. Demokratie bedeutet nicht Fehlerlosigkeit. Sie kann gerade bei knappen Mehrheiten schmerzhaft sein. Doch Demokratie bringt auch Zusammenhalt. Sie erlaubt die respektvolle und offene Diskussion und – noch viel bedeutender – für jedermann die freie Entscheidung!

Und es ist gut, dass wir eine Mehrheit brauchen, um unsere Ziele zu erreichen. Denn nur so richtet jeder den Blick nicht nur auf sich selbst, sondern auch auf die Interessen der Gemeinschaft. Wir persönlich sind sehr dankbar darüber, dass so viele Bürgerinnen und Bürger in den vergangenen zwölf Monaten das Gespräch mit uns und unseren demokratischen Vertretungen gesucht haben, um ihre Meinungen, Anregungen oder auch ihre Kritik zu äußern. Sie alle tragen dazu bei, dass Heiligengrabe ein Ort der Gemeinschaft bleibt! Vielen Dank dafür!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gutes neues Jahr. Bleiben oder werden Sie gesund und seien Sie zuversichtlich! Herzlichst Ihr

Hans-Heinrich Grünhagen und Holger Kippenhahn.

Beschlüsse der Gemeindevertretung Heiligengrabe vom 07.12.2021

Beschluss-Nr. 172/2021

Verlängerung des REG-Zuschussvertrages zur Finanzierung der Regionalentwicklung im Landkreis Ostprignitz-Ruppin

Die Gemeindevertretung Heiligengrabe beschließt die Verlängerung des REG-Zuschussvertrages zur Finanzierung der Regionalentwicklung im Landkreis Ostprignitz-Ruppin für die Jahre 2022 bis 2024.

Beschluss-Nr. 173/2021

Außerplanmäßiger Aufwand für die Beschaffung von mobilen Endgeräten im Rahmen der RL AusProEnd II für die Kleine Grundschule Blumenthal und die Nadelbach-Grundschule Heiligengrabe

Die Gemeindevertretung Heiligengrabe beschließt die außerplanmäßige Auszahlung auf dem Finanzauszahlungskonto für die Beschaffung von mobilen Endgeräten im Rahmen der Richtlinie AusProEnd II für die Kleine Grundschule Blumenthal und die Nadelbach-Grundschule Heiligengrabe in Höhe von 26.320,42 €.

Beschluss-Nr. 174/2021

Bestätigung der außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im Zuge der Corona-Pandemie im Haushaltsjahr 2021

Die Gemeindevertretung beschließt die außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen auf dem Konto 111100.543110 bis zu einem Maximalbetrag von 45.000 Euro.

Beschluss-Nr. 175/2021

Bekanntnis der Gemeinde zum Ausbau von Radwegen mit einer hohen Priorität

Die Gemeindevertretung Heiligengrabe beschließt, nachfolgende Streckenabschnitte im Gemeindegebiet mit einer hohen Priorität für den Ausbau als Radweg vorzuschlagen und zu fördern:

1. Abschnitt von Ortslage Herzsprung bis Ortslage Scharfenberg (Stadt Wittstock/Dosse) (L 14)
2. Abschnitt von Ortslage Herzsprung bis Ortslage Blumenthal (L 144)
3. Abschnitt von Ortslage Blandikow (Wiesenweg) bis Ortslage Blumenthal (Buttstraße)

Beschluss-Nr. 176/2021

Benennung eines Mitgliedes für den Seniorenbeirat der Gemeinde Heiligengrabe

Die Gemeindevertretung Heiligengrabe benennt folgende Einwohnerin in den Seniorenbeirat der Gemeinde Heiligengrabe: Frau Ingeborg Schmalenberg OT Liebenthal.

Beschluss-Nr. 177/2021

Sitzungsplan 2022

Die Gemeindevertretung Heiligengrabe beschließt den Sitzungsplan für 2022.

Beschluss-Nr. 178/2021

Überplanmäßiger Aufwand bei periodenfremden ordentlichen Aufwendungen (Kita-Umlagen)

Die Gemeindevertretung Heiligengrabe beschließt die überplanmäßige Aufwendung für den Kostenausgleich vorangegangener Jahre für die Inanspruchnahme von Kita-Plätzen außerhalb der Wohnortgemeinde in Höhe von 19.000 €.



CORONA-PANDEMIE

Besuche der Gemeindeverwaltung nur noch nach vorheriger Terminabsprache möglich

Aufgrund des stark gestiegenen Infektionsgeschehens ist die Gemeindeverwaltung Heiligengrabe derzeit für den Publikumsverkehr nur nach vorheriger Terminvereinbarung zugänglich.

Die Terminvergabe ist unter 033962 / 67-0 telefonisch oder per E-Mail an gemeinde@heiligengrabe.de möglich. Zusätzlich können Termine direkt mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der drei Fachämter vereinbart werden.

Hauptamt – Telefon 033962 / 67 – 311
E-Mail-Adresse hauptamt@heiligengrabe.de;

Bauamt – Telefon 033962 – 67 – 318
E-Mail-Adresse bauamt@heiligengrabe.de;

Kämmerei – Telefon - 033962 – 67 – 317
E-Mail-Adresse kaemmerei@heiligengrabe.de.

Wichtig: Für den Zutritt zur Gemeindeverwaltung gilt zwingend die 3G-Regelung. Bitte bringen Sie entsprechende Nachweise (genesen, geimpft) oder einen anderen Testnachweis (nicht älter als 24 Stunden) zum vereinbarten Termin mit. Das Tragen einer medizinischen oder dem FFP2-Standard entsprechenden Mund- und Nasenbedeckung ist weiterhin erforderlich!

Bleiben Sie achtsam und gesund!
Ihre Gemeindeverwaltung Heiligengrabe.

Information der Gemeindekasse zu den Abgaben

Die Gemeinde Heiligengrabe weist darauf hin, dass ab dem Jahr 2022 die Bescheide über Grundbesitzabgaben (Grundsteuer A und B, Hundesteuer) als mehrjährige Abgabenbescheide (Mehrjahresbescheide) zugestellt werden.

Da es sich bei den Bescheiden erstmals um Mehrjahresbescheide handelt, ist eine besonders sorgfältige Aufbewahrung durch den Steuerpflichtigen notwendig. Die

Mehrjahresbescheide behalten jeweils bis zum Erhalt eines neuen Bescheides ihre Gültigkeit. Ein neuer Bescheid wird nur noch verschickt, wenn sich Änderungen (z.B. an der Steuerpflicht oder dem Steuergegenstand) ergeben.

Die Abgabepflichtigen werden daher gebeten, die Abgaben mit den Beträgen, die sich aus den letzten Abgabenbescheiden des Jahres 2022 ergeben, weiterhin ohne besondere Aufforderung zu den üblichen Fälligkeitsterminen (15.02., 15.05., 15.08. und 15.11. bzw. bei Jahreszahlern zum 01.07.) an die Gemeindekasse der Gemeinde Heiligengrabe auch in den Folgejahren zu überweisen.

Ist ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt, werden die Beiträge zur jeweiligen Fälligkeit von der Gemeindekasse der Gemeinde Heiligengrabe vom jeweils angegebenen Konto abgebucht.

Falls Sie das Bankeinzugsverfahren nutzen möchten, können Sie den Vordruck zur Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandates im Internet unter www.heiligengrabe.de verwenden. Eine formlose Erteilung ist ebenfalls möglich. Der Antrag auf Jahreszahler zum 01.07. befindet sich ebenfalls auf der vorgenannten Internetseite der Gemeinde Heiligengrabe.

Hinweisen möchten wir auf § 9 Grundsteuergesetz (Stichtagsprinzip). Danach beginnt die Grundsteuerpflicht mit dem 01. Januar des Jahres, das auf den Erwerb des Grundbesitzes folgt. Sie endet am 31. Dezember des Jahres, in dem der Grundbesitz auf den Erwerber (durch Kauf, Erbschaft, Schenkung o. ä. Rechtsgeschäft) übergegangen ist, grundsätzlich jedoch erst nach Erteilung eines Bescheides über die Zurechnungsfortschreibung durch das Finanzamt auf den neuen Eigentümer. Der bisherige Eigentümer bleibt Steuerschuldner bis zu diesem Zeitpunkt. Veränderungen sind gemäß § 19 Grundsteuergesetz beim Finanzamt anzuzeigen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Reichel
(Tel.: 033962 - 67324)

Seniorenkameradschaft

An alle Kameradinnen und Kameraden der Alters- und Ehrenabteilung der Feuerwehr des Altkreises Wittstock und der Gemeinde Heiligengrabe

Viele Bräuche und Traditionen durften auch in diesem Jahr nur eingeschränkt oder gar nicht stattfinden. So müssen wir leider aufgrund mehrerer politischer Maßnahmen mit unserer jahrelangen Tradition des Neujahrstreffens im Januar brechen.

Im Namen des Vorstandes der Seniorenkameradschaft teile ich allen Kameradinnen und Kameraden mit, dass das für Januar 2022 geplante Neujahrstreffen im „Weißen Haus“ in Wulfersdorf ersatzlos ausfällt.

Die Vorbereitungen zu dieser Veranstaltung waren bereits in vollem Gange. Die gegenwärtige Lage jedoch erforderte ein Einstellen unserer Aktivitäten. Es ist nahezu unmöglich, alle Vorschriften einzuhalten und trotzdem allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine angemessene Atmosphäre zu bieten. Wir als Vorstand der Seniorenkameradschaft werden weiterhin unsere Arbeit wie bisher fortsetzen, um die Kameradschaft der „Blauröcke“ zu pflegen und aufrecht zu erhalten. Unser Dank gilt auch all unseren Sponsoren, die unsere Arbeit maßgeblich unterstützen.

Stellvertretend bedanke ich mich bei der Stadt Wittstock, der Gemeinde Heiligengrabe und einem anonymen Spender.

Ich wünsche allen Kameradinnen und Kameraden eine friedliche und besinnliche Adventszeit, ein schönes und harmonisches Weihnachtsfest sowie alles Gute im neuen Jahr.

Mit kameradschaftlichem Gruß
Jörg Krüger

Kita Trollblümchen Blumenthal

Überraschung aus Dahlhausen

Da wir unsere Zahnarztpraxis Parthe in Dahlhausen zum Tag der Zahngesundheit nicht besuchen konnten, überraschte sie die großen Trollblümchen mit einem Brief und einem Paket.

Sie wusste, dass die Kinder regelmäßig im Kindergarten ihre Zähne putzen und auch auf gesunde Ernährung mit viel Obst, Gemüse und wenig Süßigkeiten achten. Frau Parthe schenkte uns ein neues Buch „Conni und der Wackelzahn“. Die Kinder fanden die Geschichte toll und freuten sich über Zahnbürsten, Malhefte und Brotdosen für ein gesundes Frühstück, welche sie später in der Schule benutzen können. Vielen Dank an das Team der Zahnarztpraxis Parthe, hoffentlich dürfen wir nächstes Jahr wieder in die Praxis kommen.

Die großen Trollblümchen



Von der Zentralschule zur Grundschule – „Schul-Kaleidoskop“ in fünf Folgen

Die Schule an der Wittstocker Straße in Heiligengrabe wird 70

Seit Mai 2021 koordiniert ein Team die Vorbereitungen für das Jubiläum, welches Ende Juni 2022 über die „Bühne gehen“ soll.

Geplant ist, dass eine ganze Woche das Ereignis der Schulgründung gewürdigt wird.

Folgenden Plan möchten der Schulträger, Lehrkräfte, Schüler, Erzieher und Vereine realisieren:

Montag, 27.06.2022

Projekttag „Schule früher“

Dienstag, 28.06.2022

Projekttag „Schule früher“

Mittwoch, 29.06.2022

„Tag der offenen Tür“ – vielfältiges buntes Treiben

Donnerstag, 30.06.2022

Sportfest am Vormittag/Festveranstaltung am Abend für geladene Gäste

Freitag, 01.07.2022

Schwimmfest am Vormittag /„Ehemaligen-Ball“ am Abend.

In den folgenden Ausgaben des Amtsblattes versuchen wir, kaleidoskopisch das wechselhafte Lehren und Lernen an dieser Schule zu beleuchten:

Heute: „Schule-Kaleidoskop I“ – „Von den Anfängen“
Februar: „Schul-Kaleidoskop II“ – „Bewegte Schulzeit“
März: „Schul-Kaleidoskop III“ – „1952 bis 1971“
April: „Schul-Kaleidoskop IV“ – „1972 bis zur Wende“
Mai: „Schul-Kaleidoskop V“ – „1992 bis heute“ .

Wenn auch der Start 1952 erfolgte, liefen selbsterklärend die Vorbereitungen bereits Jahre vorher.

Ab 1947 beschäftigten sich die Gemeindevertreter mit der Notwendigkeit eines Schulneubaus. Zunächst wurde eine Einrichtung der Kirche genutzt, doch sowohl die steigende Zahl an Schulkindern als auch Unstimmigkeiten mit der Kirche (Höhe der Pachtzahlungen) führten zu Diskussionen, an denen auch der Landrat und der Kreisschulrat eingebunden waren.

Am 14.03.1947 tagten die Gemeindevertreter von Heiligengrabe -Techow. Ihr Vorsitzender, Herr Macikowski, stellte Folgendes fest:

„Die Gemeinde muss das Bestreben haben, ein eigenes Schulgebäude zu besitzen. Ich mache folgenden Vorschlag:

1. Die Kirche überlässt der Gemeinde Heiligengrabe dieses Gebäude gegen Kaufpreis.
2. Die Gemeinde muss anderenfalls versuchen, aus eigener Initiative ein Schulbau zu schaffen.“

Der anwesende Kreisschulrat, Herr Matte aus Kyritz, bekräftigt: „Ich muss bestätigen, dass die Schulverhältnisse in Bezug auf die vielen Kinder in der Gemeinde mangelhaft sind.“

In der nächsten Folge des „Schul-Kaleidoskops“ erfahren Sie, warum wir Heiligengraber ein so schmuckes Schulgebäude in Fachwerkoptik unser Eigen nennen.

Gottesdienste in der Gemeinde Heiligengrabe

Pfarrbereich Heiligengrabe

SONNTAG, den 02.01.2022,
10.00 Uhr Heiliggrabkapelle

SONNTAG, den 16.01.2022,
10.00 Uhr Heiliggrabkapelle

SONNTAG, den 23.01.2022,
10.00 Uhr Heiliggrabkapelle (A)

SONNTAG, den 30.01.2022
10.00 Uhr Heiliggrabkapelle

Pfarrbereich Papenbruch

SONNTAG, den 02.01.2022,
11.00 Uhr Gottesdienst in Königsberg

SONNTAG, den 09.01.2022,
9.30 Uhr Gottesdienst in Jabel (Kirche der SELK)

SONNTAG, den 16.01.2022,
09.30 Uhr Gottesdienst in Königsberg

SONNTAG, den 23.01.2022,
09.30 Uhr Gottesdienst in Liebenthal
11.00 Uhr Gottesdienst in Herzsprung

Evangelisch-Lutherische Kirche in Jabel

SONNABEND, den 01.01.2022,
17.00 Uhr Gottesdienst mit Einführung
des neuen Gesangbuches

SONNTAG, den 09.01.2022,
9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst,
anschließend Kirchenkaffee

SONNABEND, den 15.01.2022,
17.00 Uhr Gottesdienst

SONNTAG, den 23.01.2022,
9.30 Gottesdienst

SONNTAG, den 30.01.2022,
09.30 Uhr Gottesdienst

SONNTAG, den 06.02.2022,
09.30 Gottesdienst und Kindergottesdienst,
anschließend Kirchenkaffee

Geburtstagsgrüße

im Monat Dezember / Januar

Der Bürgermeister der Gemeinde Heiligengrabe und die Ortsvorsteher der Ortsteile gratulieren allen Rentnern, nachträglich aus dem Monat Dezember und die, die im Monat Januar Geburtstag haben, recht herzlich.

Dezember

Blandikow
12.12.2021 Helmut Gielsdorf zum 75. Geburtstag

Blumenthal
21.12.2021 Erika Oerter zum 80. Geburtstag

Liebenthal
06.12.2021 Sieglinde Keck zum 70. Geburtstag
12.12.2021 Christel Kaping zum 90. Geburtstag

Januar

Blesendorf
04.01.2022 Horst Krieg zum 75. Geburtstag

Königsberg
04.01.2022 Wolfgang Ulitzsch zum 80. Geburtstag

Maulbeerwalde
28.01.2022 Sabine Solinski zum 80. Geburtstag

Papenbruch
31.01.2022 Horst Jungbluth zum 80. Geburtstag

Wernikow
17.01.2022 Elfriede Becker zum 70. Geburtstag
17.01.2022 Karl-Heinz Gehlhar zum 70. Geburtstag

Zaatzke
01.01.2022 Hanni Quindt zum 90. Geburtstag
28.01.2022 Brunhilde Sperling zum 85. Geburtstag



IMMOBILIEN

W. WITTSTOCK

Von der Elbe bis zur Ostsee

Silke Boldt IMMOBILIENMAKLERIN seit 1991



**IMMOBILIEN
VERKAUF**

30
Jahre
Erfahrung

UNKOMPLIZIERT, ERFOLGREICH, SCHNELL, REALISTISCHE WERTERMITTLUNG.
Erstberatung unverbindlich und kostenlos! Rufen Sie mich an!

Marktplatz 2 | 16928 Pritzwalk
Telefon 03395 - 800 899 - Mobil 0172 - 40 58 471
info@immobilien-w-wittstock.de · **IMMOBILIEN-W-WITTSTOCK.DE**

Wir wünschen allen Lesern
und Anzeigenkunden

eine schöne Weihnachtszeit
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr 2022.

IHR MEDIENHAUS

Reepergang 1
16928 Pritzwalk
bewerbung@druckerei-koch.de



**Ihr Fahrservice
in der Prignitz**

- Krankenfahrten
- Firmenfahrten
- Flughafentransfer
- Kurierfahrten

Buchen Sie Ihren
Wunschtermin
per Telefon, E-Mail
oder Internet!

Michael Saß · Mentiner Str. 2a · 16949 Putlitz
Tel. 03 39 81-80 904 · Mobil 0152-08 71 91 23
info@prignitzmobil.de · www.prignitzmobil.de

Ihr Handyvertrag ist schon sehr alt?

**Ihre Strom- und Gaspreise
steigen jedes Jahr?**

**Keine Zeit oder Lust, sich durch den
Tarif-Dschungel zu kämpfen, um zu schauen,
ob es etwas besseres gibt?**



Die Tarif-Schmiede Stutzke in Heiligengrabe ist Ihr kompetenter und unabhängiger Partner, um schnell und einfach Geld zu sparen. Nutzen Sie meinen Service zu Ihrem Vorteil und lassen Sie sich jetzt ein kostenloses Vergleichsangebot erstellen. Gilt für Geschäfts- und Privatkunden. Alles Okay und Sie sind gut aufgestellt? Dann lassen wir alles so wie es ist. Wir stellen gemeinsam fest, dass es etwas zu verändern gibt? Dann erledige ich alles für Sie, damit der Wechsel zu Ihrer Sicherheit und Zufriedenheit abläuft.

Transparent | Vertrauensvoll | Erfahren | Kostenlos

Ihre Versorgung mit Strom/Gas ist jederzeit sicher gestellt. Natürlich behalten Sie Ihre Rufnummer, wenn Sie es wünschen. Das Beste zum Schluss. Für Sie ist mein Service garantiert Kostenlos! Schnell sein lohnt sich, um Ihre Vorteile zu nutzen. Jetzt kostenlosen Vergleich anfordern. Ich freue mich auf Sie, bis gleich.

TSS Tarif-Schmiede Stutzke · Am Buchweizenberg 7 · 16909 Heiligengrabe
+49 (0)171 388 9088 · www.tarif-schmiede.de · t.stutzke@tarif-schmiede.de

Impressum:

Herausgeber:

Gemeinde Heiligengrabe - Der Bürgermeister - Am Birkenwäldchen 1a, 16909 Heiligengrabe OT Heiligengrabe

Auflage:

2.200 Exemplare

Druck/Anzeigenannahme:

Druckerei Albert Koch, Reepergang 1, 16928 Pritzwalk, Fon 03395/30500 - mail@druckerei-koch.de

Kostenlose Verteilung an alle Haushalte im Gemeindebereich / Einzelverkauf: 0,50 € (ggf. zzgl. Kosten für Versand)

Es wird keine Haftung für die Inhalte externer Artikel übernommen. Für den Inhalt dieser sind ausschließlich deren Verfasser verantwortlich.